

Bruckmüller Barbara

Vorname: Barbara

Nachname: Bruckmüller

erfasst als: Komponist:in Arrangeur:in Interpret:in Ausbildner:in Autor:in

Genre: Neue Musik Jazz/Improvisierte Musik Volksmusik/Volkstümliche Musik

Subgenre: Jazz Wienerlied

Instrument(e): Klavier

Geburtsjahr: 1975

Geburtsort: Wien

Geburtsland: Österreich

Website: [Barbara Bruckmüller](https://barbarabruckmueller.com)

"Geboren in Wien, Österreich (1975), schon als Kind vom "Hollywood-Jazz" der 30er, 40er und 50er beeinflusst, hat Barbara erst relativ spät zum Jazz gefunden. Im Alter von sieben Jahren nahm sie für die nächsten sieben Jahre Klavierunterricht. Ihr Jazzpiano-Studium begann sie nach ihrer Ausbildung zur Buchhändlerin mit 23 Jahren bei Paul Urbanek am Gustav Mahler Konservatorium (2004 diplomiert).

Ihre Vorbilder sind jedoch mehr Big Band Leader als Pianisten, angefangen bei Duke Ellington, Count Basie, Oliver Nelson über Thad Jones / Mel Lewis, Gil Evans und bis hin zu Maria Schneider. 2009 hat sie ihre Big Band gegründet."

Barbara Bruckmüller: About, abgerufen am 18.11.2021 [

<https://barbarabruckmueller.com/about>]

Stilbeschreibung

"I've been a fan of Barbara and her band for a couple of years. I love her sensibility as a composer. She's deeply embedded in the jazz tradition, but is by no means bound by it. Her compositions happily embrace other influences; the sounds that she creates are fresh, gorgeous, soulful [...]."

John Edwin Mason: About, abgerufen am 18.11.2021 [

<https://barbarabruckmueller.com/about>]

Auszeichnungen

2012 [Soziale & Kulturelle Einrichtungen der austro mehana - SKE Fonds](#), Österreichischer Musikfonds: Tonträgerförderung (Album "Barbara Bruckmüller Big Band")
2013 [Preis der deutschen Schallplattenkritik e.V.](#) (Deutschland): Auf der Bestenliste "Jazz (modern/traditionell) März 2013" (Album "Barbara Bruckmüller Big Band")
2014 [Soziale & Kulturelle Einrichtungen der austro mehana - SKE Fonds](#): Tonträgerförderung (Album "Mei Muatterl war a Weanarin")
2017 [Bundeskanzleramt, Sektion für Kunst und Kultur](#): Kompositionsförderung

Ausbildung

1982–1989 [Musikschule der Stadt Wien](#) (1090 Wien): klassischer Klavierunterricht
1999–2004 [Gustav Mahler Konservatorium f. Musik u. darstellende Kunst m. Öffentlichkeitsrecht](#), Wien: Jazz mit Hauptfach Klavier ([Paul Urbanek](#)) - Diplom

Tätigkeiten

1996–1999 *Verein für musikalische Früherziehung*, Wien: musikalische Früherzieherin (Blockflöte, Gitarre)
1999–2009 Wien: Kopiertätigkeit für [Mathias Rüegg](#), [Robert Bachner](#), [Edward Partyka](#)
1999–heute Wien: freischaffende Komponistin/Arrangeurin
2004–heute Wien: Lehrerin (Jazz-Klavier, Komposition, Arrangement, Vorbereitung für Aufnahmeprüfungen an Musikhochschulen)
2004–heute [Volkshochschulen Wien](#) (1140 Wien): Kursleiterin (Klavier, Keyboard)
2012–heute *Bicolorius Music Records*, Wien: Gründung des Eigenlabels
2013 [Porgy & Bess](#), Wien: CD-Präsentation (Album "Barbara Bruckmüller Big Band")
2015 [Wean Hean / Das Wienerliedfestival](#): CD-Präsentation (Album "Mei Muatterl war a Weanarin")
2015–2016 [Porgy & Bess](#), Wien: Stage Band, Leiterin/Komponistin einer Konzertreihe (gemeinsam mit der [Barbara Bruckmüller Bigband](#))
2015–2016 Wien: Zusammenarbeit mit Spoken-Word-Artist Wadud Ahmad aus Philadelphia (USA)
2019 *Klaus Tatto Verlag*, Wien: Veröffentlichung des Klavier-Lehrbuches "Der klingende Regenbogen"
2021 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#):

Gastvortragende (Jazz-Arrangement)

2021 Ö1 Klassik-Treffpunkt - Österreichischer Rundfunk (ORF) - Ö1:

Gastbeitrag

Mitglied in den Ensembles/Bands/Orchestern

1999–2009 Wien: Mitglied in diversen Jazzformationen (u. a. bossa noga, cincupesos, SuperSexySwingingSounds)

2009–heute Barbara Bruckmüller Bigband: Gründungsmitglied, Bandleaderin, Pianistin, Komponistin - wechselnde Besetzungen u. a. mit: Robert Bachner (pos), Mario Vavti (pos), Clemens Hofer (pos), Martin Grünzweig (pos), Christina Baumfried (pos), Viola Falb (sax), Andreas See (sax), Martin Harms (sax), David Mayrl (sax), Cédric Gschwind (sax), Florian Fennes (sax), Herwig Gradischnig (sax), Florian Fuss (sax), Tobias Hoffmann (sax), Nikolaus Holler (sax), Aneel Soomary (tp), Kaya Meller (tp), Simon Plötzeneder (tp), Daniel Nösig (tp), Dominik Fuss (tp), Bastian Stein (tp), Junior Galante (tp), Markus Pechmann (tp), Tobi Reisacher (tp), Christian Wieder (tp), Fabian Zangl (hn), Birgit Eibisberger (hn), Heribert Kohlich (pf), Danny Grissett (pf), Alan Bartuš (pf), Peter Panayi (git), Edward Reardon (git), Paulo Cardoso (git), Gina Schwarz (db), Stefan Bartus (db), Judith Ferstl (db), Karl Sayer (db), Fabian Rösch (perc), Wolfgang Rainer (perc), Thomas Froschauer (perc), Michael Prowaznik (perc), Reinhold Schmölzer (perc), Wolfgang Kendl (perc), Barbara Stark (voc), Tony Hewitt (voc), Wadud Ahmad (voc), The Jetlag Allstars, Richard Oesterreicher (git, pos), Thomas Gansch (tp))

2017–heute Wanzenband: Pianistin, Arrangeurin (gemeinsam mit Karin Bachner (voc, uke, perc), Barbara Stark (voc), Viola Falb (asax, cl), Robert Bachner (pos), Peter Panayi (git), Herfried Knapp (eb, db), Mario Gonzi (perc), Leni Stark (voc, fl))

2019–heute Gnä' Frau: Pianistin, Sängerin (gemeinsam mit Lilli Kern (db, voc), Tanja Lipp (voc, snare))

Aufträge (Auswahl)

2010 *Bass Instinct*: 6 Acoustic Basses

2011–2012 im Auftrag von Christian McBride: Arrangementauftrag

2016 *The Su'Sis*: Arrangementauftrag

Pressestimmen (Auswahl)

23. Juli 2015

über: Mei Muatterl war a Weanarin - Barbara Bruckmüller Big Band (Bicolorious Music Records, 2015)

"Wiener Schmä' im Big-Band-Sound? Walzerseligkeit mit aufgerautem Blech? Heurigenmusik, dass die Fetzen fliegen? Wer nicht glaubt, dass es

das gibt, höre sich die neue CD von Barbara Bruckmueller an. Sie hat keine Berührungsängste, wenn's um Kitsch und Sentiment(alität) geht. Bei ihr klingt's nämlich weder nach dem einen noch dem anderen, sondern eher nach Marianne Mendt auf Speed [...]. Und weil Bruckmueller, Jahrgang 1975, ausgebildete Buchhändlerin, Pianistin und Sängerin, [...] offenbar keine halben Sachen mag, hat sie sich gleich die Big Band zugelegt, die sie für ihre aufgefrischten Lieder braucht, die Arrangements selbst geschrieben und ihre Musiker dirigiert. Wer bisher vermutete, dass bei Schlagern wie "Heut kommen d'Engerl auf Urlaub nach Wean", "Der g'schupfte Ferdl" oder "Mei Muatterl war a Weanerin" Zupfgeigenhansel- oder bestenfalls Zither-Stimmung angesagt ist, wird sich wundern. Keine Spur von Peter Alexander & Co., nichts von Schmelz und Schmalz eines Nuschel-Mosers oder Grantel-Hörbigers, die jahrzehntelang im Ausland (na gut: in Deutschland) für den Wiener und das Wienerische schlechthin standen. Stattdessen swingt und fegt Bruckmueller durch den austriakischen Oldieladen, dass kein Staubkorn auf dem anderen bleibt. Die Musiker platzen vor Spiellaune und bieten ihrer Sängerin einen locker-luftigen Swingteppich, der in jedem Takt wie frisch gewebt klingt. Bei alldem erhebt sich Barbara Bruckmueller nicht ironisch-herablassend über den antiquierten Liederschatz, der lange vor ihrer Geburt angehäuft wurde, sondern präsentiert ihn mit einem verschmitzten Lächeln, ein bisschen Herzweh und Respekt vor der Leistung von Komponisten und Textern wie Bronner, Gruber und Lang. So schlecht war damals nämlich auch nicht alles ... Übrigens: Für Hörer, die des Wienerischen unkundig sind, ist im Booklet die englische Version der Texte beigefügt. Damit auch die Piefkes was verstehen."

Volksfreund: Reingehört: Barbara Bruckmueller, "Mei Muatterl war a Weanerin" (Rainer Nolden, 2015), abgerufen am 18.11.2021 [

<https://www.volksfreund.de/app/consent/?ref=https://www.volksfreund.de/...>]

13. Mai 2013

über: Barbara Bruckmüller Big Band - Barbara Bruckmüller Big Band (Bicolorious Music Records, 2013)

"Grundsätzlich sollte man jeden, der das Wagnis auf sich nimmt, eine Big Band zum Laufen zu bringen, in Watte packen, streicheln, hegen und pflegen. Dieser vom Aussterben bedrohte Jazz-Dino, der nach wie vor mehr frisst, als jede gut geführte Veranstaltungsstätte Futter bereitstellen kann, klingt einfach zu spannend, um ihn kampfflos als Teil der Musikgeschichte abzuheften. Nicht nur deshalb gebührt dem Engagement der Arrangeurin, Komponistin und Pianistin Barbara Bruckmüller, einen elektrisierenden Klangkörper aus österreichischen, deutschen und Schweizer Musikern ins Leben zu rufen, Respekt. Es ist aber auch der Ansatz: Die 37-jährige Wienerin führt das "BBBB" wie ihre Geschlechtsgenossinnen Maria

Schneider, Maria Baptist oder Monika Roscher weg von testosteroon-gesteuerten Brass-Explosionen der Basieära. Eigene Titel wie "Brazilian Flavoured Coffee" oder "When New York Meets Barcelona In Vienna" versprechen nicht nur Leichtigkeit und ansteckend tanzbare Rhythmen, sie offenbaren viele geheimnisvolle Nuancen zwischen Hell und Dunkel, zwischen Tradition und Moderne. Eine strukturelle Metaebene hinter dem großen swingenden Ganzen. Dazu passt auch der Bonustrack "Missing Your Kissing", auf dem die Frontfrau als Vokalistin in Erscheinung tritt. In jeder Hinsicht überlebensfähig."

Jazz thing & Blue Rhythm: Barbara Bruckmüller - Bruckmüller Big Band (Reinhard Köchl, 2013), abgerufen am 18.11.2021 [

<https://www.jazzthing.de/review/barbara-bruckmueller-big-band/>]

März 2013

über: Barbara Bruckmüller Big Band - Barbara Bruckmüller Big Band (Bicolorious Music Records, 2013)

"Die Leitung einer Bigband ist heute ein äußerst unwirtschaftliches Unternehmen, erst recht, wenn man keine Reproduktionen alter Hits liefert. Das schreckt die geistreiche Komponistin und Bandleaderin Barbara Bruckmüller nicht. Mit Mut zur eigenen Handschrift hat sie einem Team aus österreichischen "rising stars", Vollprofis aus den Nachbarländern und Gästen aus dem fernen Brasilien prachtvolle Kabinettstücke nuancenreicher Arrangierkunst auf den Leib geschrieben. Berührende Hommagen stehen neben von subtilem Humor getragenen Stücken. Das kommt so entspannt daher, dass man kaum wahrnimmt, wie diesem mitreißend musizierenden Enthusiasten-Ensemble technisch sehr Anspruchsvolles abverlangt wird. Am Stamm eines altehrwürdigen, gelegentlich gar totgesagten Genres wie des großorchestralen Jazz wachsen also immer noch frische Früchte!"

Preis der deutschen Schallplattenkritik e.V.: Barbara Bruckmüller Big Band (Marcus A. Woelfle, 2013), abgerufen am 18.11.2021 [

<https://www.schallplattenkritik.de/bestenlisten/2013/03>]

Diskografie (Auswahl)

2021 The Blackbird knows Them All - Barbara Bruckmüller Big Band (EP; digital)

2020 Silence Is Not An Option - Barbara Bruckmüller Big Band (EP; digital)

2017 Wenn die Wanzen mit der Oma tanzen - Wanzenband (Bicolorious Music Records)

2015 Mei Muatterl war a Weanarin - Barbara Bruckmüller Big Band (Bicolorious Music Records)

2013 Barbara Bruckmüller Big Band - Barbara Bruckmüller Big Band (Bicolorious Music Records)

Als Arrangeurin

2018 Cream of the Crop - The Su'Sis (EP, The Su'sis)

2014 Vintage - Jetlag Allstars (Quinton Records) // Track 11: Dein ist mein ganzes Herz; Track 12: Pizzicato Polka

Literatur

mica-Archiv: [Barbara Bruckmüller](#)

2015 mica: [WEAN HEAN 2015 – Das Wienerliedfestival](#). In: mica-Musikmagazin.

2015 Plank, Jürgen: ["Ich fühle mich mit dem Wienerlied verbunden, da finde ich meine Seele wieder" – BARBARA BRUCKMÜLLER im mica-Interview](#). In: mica-Musikmagazin.

Eigene Publikationen

2019 Bruckmüller, Barbara: Der klingende Regenbogen - Klavierschule ab 5 Jahren. Wien: Klaus Tatto Verlag.

Quellen/Links

Webseite: [Barbara Bruckmüller](#)

Webseite: [spielklavier.at](#)

Facebook: [Barbara Bruckmüller](#)

Soundcloud: [Barbara Bruckmüller](#)

YouTube: [Barbara Bruckmüller](#)

Vimeo: [Barbara Bruckmüller](#)

Facebook: [Barbara Bruckmüller Bigband](#)

Bandcamp: [Barbara Bruckmüller Bigband](#)

Webseite: [Gnä' Frau](#)

YouTube: [Gnä' Frau](#)

Webseite: [Wanzenband](#)

YouTube: [Wanzenband](#)